

Zeitschrift: Der neue schweizerische Republikaner
Herausgeber: Escher; Usteri
Band: 2 (1800)

Artikel: An den Bürger Reinhard, bevollmächtigen Minister der fränkischen Republik, bey seiner Durchreise in Luzern
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-542952>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ten, noch 57 Juch. Land, ist für 24276 Fr. gewerthet und erträgt 698 Fr. Es zeigen sich keine besondern Hindernisse wider die Versteigerung dieses Guts.

Das Schloß zu Peterlingen, mit allen seinen Nebengebäuden und 25 Juch. Baumgarten, nebst 14 Juch. Acker: ist zu 127,200 Fr. angesetzt und erträgt 1522 Fr. Zins. Unter den Nebengebäuden befindet sich auch ein schönes Kornmagazin, das einzig schickliche in jener Gegend. Zwar befindet sich die Nation nicht im Fall, Magazine zu bedürfen; allein wenn dieselbe einst wieder selbstständig werden soll, so sind ihr Kornmagazine unentbehrlich und daher sollte dieses leere aber geräumige Magazin vom Verkauf ausgenommen werden. Das übrige dieses Domaines aber ist zu veräußern, besonders wenn es seine etwas hohe Schätzung erreicht.

Im Distrikt Romont:

Zum Schloß Romont gehöriges Mattland 38 Juch. ist für 4270 Fr. geschätzt und erträgt 236 Fr. Die Veräußerung dieses Grundstücks hat keine besondern Hindernisse, in so fern sein Erlös dem wahren Werth näher kommt, als es die Schätzung ist.

Das Schloß und Güter zu Sarvagner, hat nebst mehreren Nebengebäuden 34 Juch. Land, ist für 20143 Fr. geschätzt und trägt 868 Fr. Zins. Die Gebäude erfordern namhafte Verbesserungen, die die Nation nicht leicht übernehmen kann, also mag die Versteigerung statt haben.

Im Distrikt Willisburg:

Das Schloß und Güter zu Willisburg, hat nebst mehreren Nebengebäuden 78 Juch. Landes, ist für 61760 Fr. geschätzt und trägt den beträchtlichen Zins von 3234 Fr. Mit besonderm Vortheil können wahrscheinlich die vom Schloß entfernten einzelnen Grundstücke veräußert werden; dagegen ist das Schloß selbst mit demjenigen Einschlag Landes, der die römischen Alterthümer enthält, theils wegen guter Verpachtung, seiner vortheilhaften Lage und der merkwürdigen Alterthümer wegen für die Nation beizubehalten.

Das Schloß und die Güter zu St. Aubin. Nebst mehreren Nebengebäuden gehört auch eine Mühle zu diesem Schloß nebst 45 Juch. Land. Das Ganze ist für 68,284 Fr. geschätzt und erträgt 2402 Fr. Der Unterhalt der Gebäude ist etwas kostbar und die Versteigerung soll einen guten Erlös hoffen lassen.

In Distrikt Murten.

Das Schloß und die Güter zu Murten, hat nebst mehreren Nebengebäuden und Gärten, 26 Juch. Wie-

sen, ist für 10500 Fr. geschätzt und erträgt 280 Fr. Das Schloß selbst ist nicht mehr bewohnbar; es soll ein guter Erlös zu hoffen seyn.

Im Distrikt Boll:

Das Schloß und die Güter zu Boll, hat nebst mehreren Nebengebäuden 52 Juch. Wiesen, und eine Alp von 37 Juch. Das Ganze ist für 63000 Fr. geschätzt und erträgt 1529 Fr. Das Schloß selbst wäre nur um zu niedern Preis verkäuflich, und kann einst zu einer öffentlichen Anstalt dienen: die Alp darf nicht veräußert werden, ohne die Nation ihres besten Eigenthums zu berauben; daher rath die Commission dieses ganze Gut beizubehalten.

Im Distrikt Rue.

Das Schloß und die Güter zu Rue, soll 2 Mühlen, mehrere Gärten, und 34 Juch. Land enthalten, ist für 11464 Fr. geschätzt und erträgt 283 Fr. Wann der Erlös gut ist, so ist die Veräußerung nicht besonders nachtheilig.

(Die Forts. folgt.)

Mannigfaltigkeiten.

An den Bürger Reinhard, bevollmächtigten Münster der fränkischen Republik, bey seiner Durchreise in Luzern.

I (18. Okt. 1800.)

Warum so spät?

Verwelkte nicht unsrer Gegend
Schönheit für den Wand'rer?

Der Winter starret

Schon frostig auf Pilat's Felsen,
An des Rigis Alpen.

Entkleidet sehn

Des lachenden Schmucks die Höhen
Um das holde See-Thal.

Aber laßt es, daß die Gegend

Nicht zu Freuden locke!

Treue Freundschaft wohnt in unsern Mauern
Für willkommne Gäste,

Die mit dem Besuch uns ehren. —

Was die treue Freundschaft spendet,

Und republikan'scher Sinn,

Das genügt, Dir, Edler!